

- [Teilen](#)
- [Drucken](#)
- [Als PDF speichern](#)

[Zurück zur Übersicht](#)

Pressemitteilung

## A 81 Standstreifenertüchtigung zwischen AS Böblingen/Sindelfingen bis AS Böblingen-Hulb in Fahrtrichtung Singen

28.09.2017

Das Regierungspräsidium Stuttgart teilt mit, dass im Rahmen einer Standstreifenertüchtigung auf der A 81 von der Anschlussstelle Böblingen/Sindelfingen bis zur Anschlussstelle Böblingen-Hulb in Fahrtrichtung Singen ab Donnerstag, 5. Oktober 2017 bis voraussichtlich Ende Oktober 2017 Bauarbeiten stattfinden werden. Die Einrichtung der Verkehrssicherung mit Verengung entlang des Baufeldes findet bereits im Vorfeld der Maßnahme ab Freitag, 29. September 2017 statt und wird ausschließlich in den verkehrsarmen Zeiten (nachts und am Wochenende) durchgeführt.

Die Standstreifenertüchtigung ist erforderlich, da in diesem Bereich eine hohe Verkehrsbelastung vorliegt. Aufgrund des häufig stockenden Verkehrs gilt dieser Bereich als Unfallhäufungsstelle bei der es regelmäßig zu Auffahrunfällen und Unfällen im Aus- und Einfahrbereich der Anschlussstellen kommt. Durch die Baumaßnahme wird der Standstreifen ertüchtigt und auf einer Länge von rund 2 Kilometern zu einem Verflechtungsstreifen zwischen den Anschlussstellen umgebaut.

Im Rahmen der Baumaßnahme wird der schadhafte Fahrbahnbelag auf dem Standstreifen der A 81 in Fahrtrichtung Singen ausgebaut und erneuert. Hierfür wird der Verkehr während der Bauzeit den Standstreifen nicht benutzen können. Der Verkehr wird unter Beibehaltung der Fahrstreifenanzahl auf der A 81 in diesem Bereich eingeengt. Im Bereich der Fahrstreifeneinengung wird in diesem Zeitraum eine Geschwindigkeitsreduzierung auf „60“ km/h vorgenommen.

Des Weiteren wird in Fahrtrichtung Stuttgart der Bau einer Nothaltebucht zwischen der Anschlussstelle Böblingen-Hulb und der Anschlussstelle Böblingen/Sindelfingen erfolgen. Hierzu steht der Verflechtungsstreifen nicht durchgängig zur Verfügung. Die Arbeiten zur Erstellung der Nothaltebucht werden rund 1 Woche dauern. Hierzu erfolgt eine gesonderte Presseankündigung.

Die Gesamtkosten für die Baumaßnahme belaufen sich auf rund 615.000 Euro, welche der Bund für die Fahrbahnerneuerung als Investition in den Erhalt der Infrastruktur trägt.

Das Regierungspräsidium weist darauf hin, dass es während den Bauarbeiten zu Beeinträchtigungen des Verkehrs auf der A 81 kommen kann. Bitte achten Sie auf die sich im Baustellenbereich aufgestellten Hinweistafeln. Aktuelle Informationen über Straßenbaustellen im Land können dem Baustelleninformationssystem (BIS) des Landes Baden-Württemberg unter [www.baustellen-bw.de](http://www.baustellen-bw.de) entnommen werden. Unter [www.svz-bw.de](http://www.svz-bw.de) liefern an verkehrswichtigen Stellen auf Autobahnen und Bundesstraßen installierte Webcams jederzeit einen Eindruck von der momentanen Verkehrslage.

Kategorie:

[Abteilung 4 Straßenbau Verkehr](#)